

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 19 (1932)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

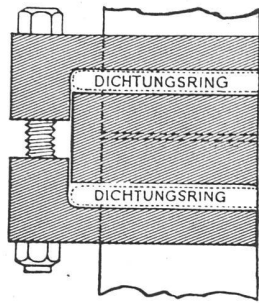
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

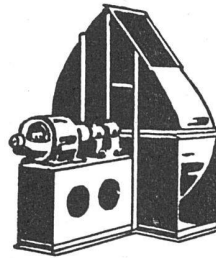


**Die 10
Vorteile
der**

**Eternit-
Röhren**
für Installationszwecke

erklärt Ihnen
unser neuer
Prospekt

ETERNIT A.-G. NIEDERURNEN
Telephon Nr. 14



Für Lüftungsanlagen,
Oelfeuerungen etc.

geräuschlose
**Meidinger-
Ventilatoren**

Sie lassen sich **selbst in be-
wohnten Räumen** aufstellen.
Hoher Wirkungsgrad - Solide
Konstruktion.

Nutzen Sie unsere dreissig-
jährige Erfahrung

G. Meidinger & Cie., Basel



HITZE
KÄLTE
GEGEN
NÄSSE
SCHALL

nur die Holzfaser-
Bau- und Isolier-Platte



BERNHARD HITZ
USTER. Tel. 326 (969718)



Für wirtschaftliches Heizen — — —

Zentralheizung

F. HÄLG Ing. **ST. GALLEN** Lukasstr. 30, Tel. 2265 **ZÜRICH** Kanzleistr. 19, Tel. 58.058

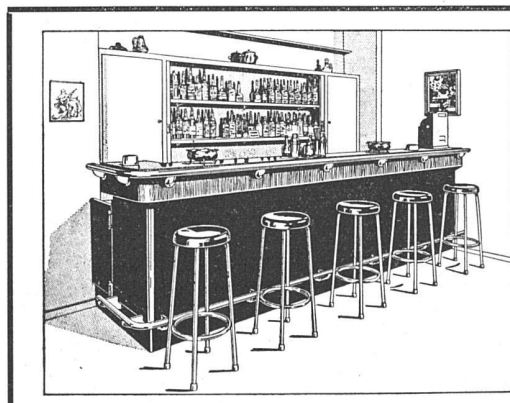
Kleiderschränke
FÜR VERWALTUNGEN, SCHULEN, FABRIKEN
KEMPF & CO
HERISAU

**Windfang-
Vorhänge**

Fenstermantel-Stoffe
Spezialitäten mit Ledertuch-
besatz. Die behagliche Wär-
me des wohltemperierten
Raumes bleibt beisammen,
dank einer einwandfreien
Windfang-Vorrichtung.

SCHOOP & CO

Usterstrasse 5 • Zürich • Telefon 34.610



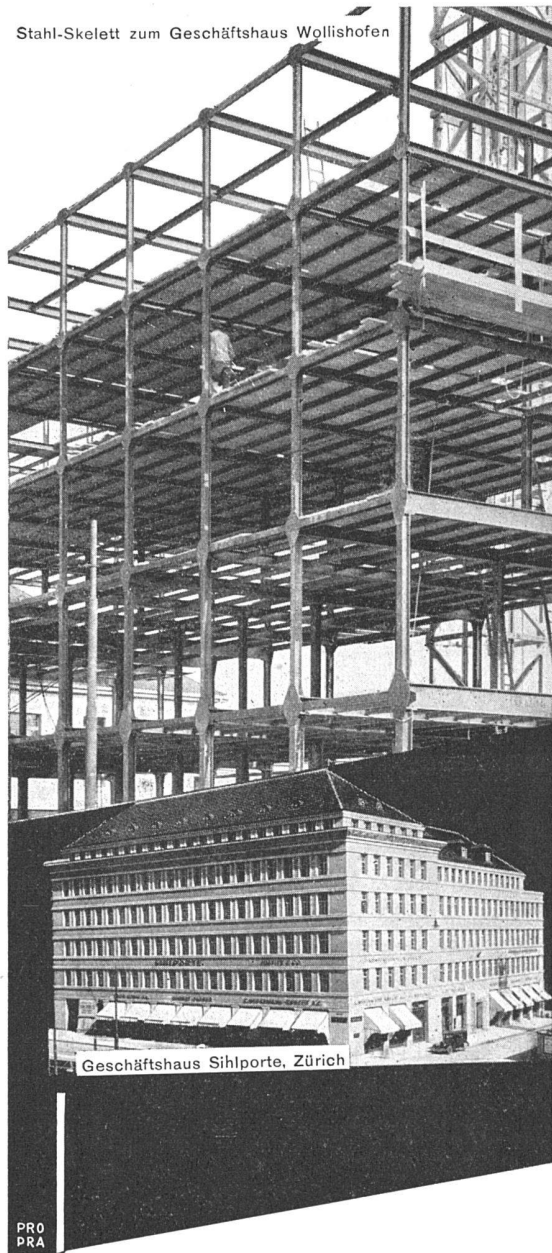
EDUARD IMBER
KÜHLSCHRANKFABRIK
HALDENSTRASSE 27 TELEPHON 31.317
ZÜRICH

KÜHLANLAGEN, BAR- UND BUFFETAN-
LAGEN, GLÄSERSCHRÄNKE, LIQUEUR-
SCHRÄNKE, PATISSERIE-KORPUSSE MIT
KÜHLABTEIL, ISOLIERUNGEN JEDER ART

nämlich im Sinne guter Zweckform und materialgerechter Verarbeitung fehlt ihm fast immer. Er verarbeitet die Fülle seiner Eindrücke nicht verstandesmächtig, er verfügt bei aller Detailkenntnis nicht über den richtigen Ausgangspunkt für ein gutes Urteil. Hier könnte nun die Tätigkeit des Architekten einsetzen in der Rolle des künstlerischen Beraters beim Einkauf, im Entwurf mancher Gegenstände, beim Aufbau der Schaufenster, in der Beeinflussung der Reklame, bei der Ausstellung von Waren. Zu alledem liefert er Ideen, Anregungen. Das grosse Arbeitsfeld, das sich ihm hier eröffnet, kann in diesem Rahmen nur lückenhaft skizziert werden. Es bietet auf alle Fälle noch ungeahnte Möglichkeiten. Es ist aber nur fruchtbar für Leute mit umfassender Allgemeinbildung, die ihren jeweiligen Standpunkt auch wirklich begründen, dem Laien verständlich machen können; es gehören geistig bewegliche Menschen dazu, die selbst fortwährend lernen und sich nicht auf ein paar Rezepte versteifen. Etwas diplomatisches Geschick, Geduld und wirkliche Güte im Verkehr sollten dabei sein. Die Betreffenden müssten zudem das Bewusstsein der Wichtigkeit auch dieser scheinbar bescheidenen Tätigkeit haben. Wo überall sollte nun diese Tätigkeit ausgeübt werden? In mittleren und grösseren Spezialgeschäften und bei den beiden modernen Formen der Warenverteilung: den Genossenschaften und dem Warenhaus. Gerade in den beiden letzteren, bei denen es sich um die Einwirkung auf die Masse handelt, um Gross-einkauf, um ein Disponieren über grosse Mittel eröffnet sich dem Architekten eine reiche Tätigkeit. So wenig der «bessere» Architekt noch Spezialist auf «hochherrschaftliche Villen» sein kann und mag, so wenig wird er sich in einem Spezialgeschäft für Snobs entfalten können. Leider ist ja der Geschmack der eleganten Dame und der ihrer Putzfrau ungefähr gleich schlecht entwickelt; beide kaufen, um ein Beispiel zu geben, hässliche Stangenvasen, die erstere aus geschliffenem Kristall, die andere aus Pressglas. «Dalbémer und Horburgkind...», um Dominik Müller zu zitieren, finden sich auch in der Liebe zum Prunkhaften einträchtig zusammen. Aber vielleicht lernt die Putzfrau noch eher etwas als die Dame in ihrer Einbildung. Doch dies nebenbei. —

In der Sanierung des Warenhaus-Geschmackes liegt eine wesentliche Aufgabe und Möglichkeit für Architekten. Bereits sind Ansätze da in Form von Wettbewerben unter Mitwirkung des Werkbundes und der Kunstgewerbeschulen für Graphik, Packungen, Plakate. Aber diese Arbeiten betreffen nur den Rahmen und nur gelegentliche Einzelheiten, nicht Auswahl und Niveau der Ware. Beim Einkauf muss die Verbesserung einsetzen. Hier könnte der Architekt mitwirken als Ratgeber, besonders bei der Besichtigung von Musterkollektionen. Diese müsste er zuerst allein, in Ruhe, ohne die

Stahl-Skelett zum Geschäftshaus Wollishofen



Unaufhaltsam dringt der Stahlbau vor — im Geschäfts-, Industrie- und Wohnungsbau! Grosse Raumersparnis, völlige Wetterunabhängigkeit, weitgehende Vorbereitung in der Werkstatt — daher Rekord-Bauzeiten. Absolute Sicherheit bei grössten Lasten. Maximale Fensterflächen und Stützweiten. Anpassung an jede Architektur. Unerreichte Umbaumöglichkeiten — Stahlbau-Vorteile! Auskunft durch den

Verband Schweiz. Brückenbau- und Eisenhochbau-Fabriken

Zürich, Biberlinstrasse 38, Telefon 430.71

Stahl im Hochbau

übliche Begleitmusik des Reisenden, sehen, um sich sein Urteil zu bilden. Und dann gemeinsam mit dem Einkäufer und den Leitern des Unternehmens, sowie mit dem Reisenden. Für diesen wäre das Urteil des Architekten erzieherisch und höchst wertvoll für die Produktion seiner Fabrik. Denn es käme durch die Mitarbeit des Architekten mitunter zu Abänderungen der Modelle, wie zu Spezialaufträgen. Des weiteren dürfte der Architekt die Direktoren und Einkäufer in Fabriken und vor allem an die grossen Messen als Experte begleiten, wobei er als Führer durch die Flut des Angebotes unschätzbare Dienste leisten und dem Hause viel Zeit und Geld sparen könnte. Denn die Wirtschaftlichkeit dieser Art des Wählens und Kaufens würde sich bald auswirken.

Denken wir daran, um was sich das Warenhaus nicht alles kümmert. Vom bescheidenen Werkzeug bis zur Zimmereinrichtung geht sein Bereich, in alle Details der Ausstattung, vom Möbel über Teppiche, Keramik, Porzellan, zur Beleuchtung und allem, was Küche und Hauswirtschaft verlangen. Ueberall sind Formfragen zu beantworten, materialgerechte und zweckmässige Lösungen zu suchen. Es wäre auch der trotz Wirtschaftskrise immer mehr sich auswirkenden Sucht nach immer neuen Mustern auf allen Gebieten des Bedarfs zu steuern, die so sehr mitschuldig ist an den vielen Geschmacklosigkeiten und Schludrigkeiten der Massenproduktion. Der Einkäufer provoziert diesen raschen Wechsel, weil er das Heil in dem um jeden Preis Neuen sieht. Auch da kann der Architekt auf Produzenten und Einkäufer aufklärend und beruhigend wirken. Enorme Werte gehen

der Volkswirtschaft durch dieses Streben nach Sensation verloren, durch diese in den immer erneuerten Kollektionen steckende Material-, Zeit- und Arbeitsverschwendung. Der Strich zwischen dem bloss Modischen und dem wahrhaft Modernen, das heisst Verbesserten, das dauernd marktfähig bleibt, muss, im Interesse der Industrie, einmal gemacht werden, so gut die Normung durchzuführen ist für viele Bedarfsgegenstände. Auch in diesem Sinn wird der Architekt in Warenhaus wie Spezialgeschäft tätig sein. Das abwägende Urteil des Architekten wird nicht zuletzt nützlich sein bei der jetzt aktuellen Verkäuferschulung. Das in der Praxis stehende Verkaufspersonal wird heute in Verkaufskunst unterrichtet. In diesem Pensum steht auch die Materialkunde, die von den gleichen Leuten erteilt wird, die als Einkäufer funktionieren. Da liegt wieder eine Aufgabe für den Architekten; denn der rein praktische Unterricht in Materialkunde bedarf der Ergänzung durch die Belehrung über materialgerechte und zweckmässige Formgebung. Hier bietet sich dem Architekten Gelegenheit, nicht nur dem Verkaufspersonal, sondern auch den höheren und höchsten Chargen klarzumachen, worin sich gute und schlechte Form oder Proportion, mangelnde Zweckmässigkeit, materialwidrige Verarbeitung oder fehlerhafte Farbigkeit äussern. Gut angebrachtes Dekor ist dem sinnlosen gegenüber überzustellen. Dann fallen noch Ausstellungen und Führungen für das Publikum, das für jede Belehrung viel dankbarer ist als wir glauben, in das Programm des Architekten, sowie die Mitarbeit an den nach deutschem Muster in Aufnahme gekommenen Hauszeitungen. -th.

ARCHITEKTUR
MODELLE
 KNAPP & MATOUSCHEK
 ZÜRICH 4 · ROTWANDSTR. 39

GOMMRIL
 DIE GUTE WEISSE KLEBE-PASTA

SYSTEM „FORTUNA“

Glas Beton
begehbar
solide und vorteilhafte Ausführung

**WALTHER & MÜLLER
 BERN**
 TELEPH. BOLLWERK 4912 / EIGENES TECHN. BUREAU

D.E.G. DACHPAPPEN
 schützen bekannte Zweckbauten

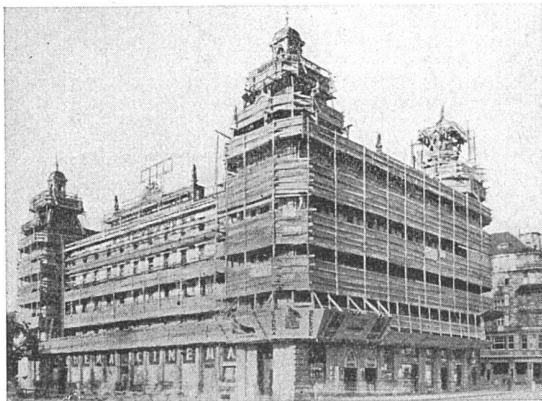
Aus unserer Zeugnissammlung
 Wallenstadt, den 23. Jan. 1930
 Tit. Dachpappen E. G., Bern
 Mit Ihren Teerdachpappen, Klebemassen
 und Holzzement für Flachbedachungen
 haben wir die besten Erfahrungen gemacht
 und nie von irgendwelcher Seite je eine
 Reklamation über die mit diesen Mate-
 rialien erstellten Dächer erhalten. Wir
 leisten für die Dauerhaftigkeit und Wasser-
 undurchlässigkeit der mit diesen Mate-
 rialien erstellten Bedachungen ohne jede
 Gefahr eine Garantie von 10 Jahren und
 darüber. Hochachtungsvoll
 Gema A. G., sign. Mannhart

Lokomotiv-Remise, Zürich

Auskunft und Beratung durch: **Dachpappen E. G. Bern**, Schauplatzgasse 23
 Verkaufszentrale der Schweizer Dachpappenfabriken

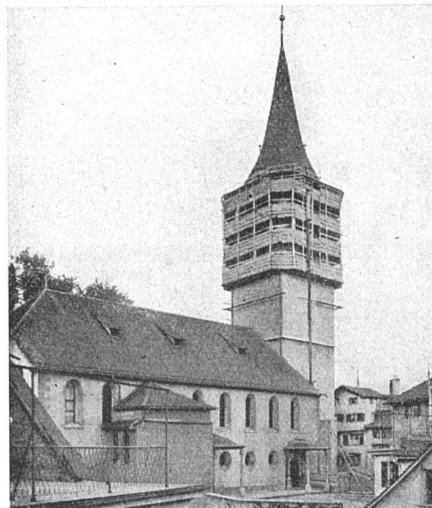
BLITZ-GERÜST

ohne Stangen — das Ideal aller Gerüste für Fassaden von
 Wohn-, Geschäftshäusern, Kirchen und für Innenräume, wie
 Kirchen- und Saaldecken, Treppenhäuser usw.



links:
 Bellevue
 Zürich

rechts:
 Kirche
 St. Peter
 Zürich



Vertreter in allen grösseren Kantonen • Mietweise Erstellung für Neu- und Umbauten durch

GERÜSTGESELLSCHAFT A.-G.

ZÜRICH 7, TELEPHON 22.134 • ALTSTETTEN, TELEPHON 55.209

Berücksichtigen Sie die Inserenten Ihrer Zeitschrift

XLV

Gussbausteinfabrik Zürich A.G., Zürich

Bureau: Fraumünsterstrasse 14 • Telephon 38.087

Erste Spezialfabrik für

Schlacken- und Bimsprodukte

Längsgelochte Schlacken- und Bimsplatten, 4-15 cm stark • Bims-Deckenhohlsteine • Schlacken-Deckenhohlsteine
Bimsdielen, 6-10 cm • Herkules-Hourdis • Ia. Bimskies, Körnung 0-15 mm • Auffüll- und Betonierschlacke

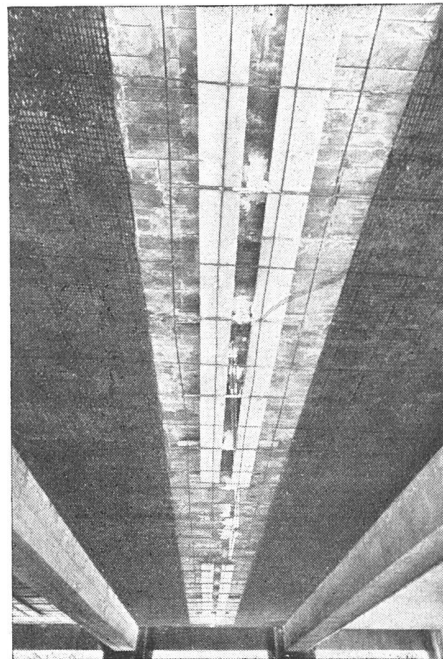
BEDACHUNGEN

IN JEDER GEWÜNSCHTEN AUSFÜHRUNG

Steil- sowie
Flachdächer
erstellt gut,
fachgemäss
und prompt

FELIX BINDER
ZÜRICH 7

Holderstrasse 10/12 / Telephon 24.358



Auf Rundeisenrost gehängte und gespannte

Ideal-Rabitzdecken

mit Holzposition für Soffittenbeleuchtung. Kann bei jeder beliebigen Unterkonstruktion angewendet werden • Instruktionen, Ueberwachung der Arbeit am Bau, Spannapparate kostenlos durch die

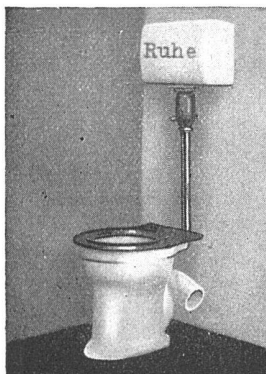
Schweiz. Drahtziegfabrik A.G. Lotzwil (Bern), Tel. 173

Zentralheizungen

mit Kohlen-, Gas-
oder Oelfeuerung

FRITZ LANG & CO ZÜRICH 7

Freiestrasse 196 • Telephon 41.760/61



Neuer pat.

Klosett-Spülapparat „RUHE“

Kein **Geräusch**, kein **Ueberlaufen**, kein **Undichtwerden**,
keine **Störungen**, kann **überall montiert** werden (in oder
hinter der Mauer)

Rudolf Hebeisen, Wohlen (Aarg.) • Telephon 19

Verzeichnis der ständigen Inserenten der Zeitschrift «Das Werk»

Glocken:

Glockengiesserei Rüetschi A.-G., Aarau

Gummi:

Hans Hassler & Co. A.-G., Aarau
 Bossart & Co. A.-G., Bern
 Giroud S. A., Lausanne
 J. Hallensleben A.-G., Luzern
 Gummiboden und Bodenbelag A.G., Zürich
 Naef & Specker Gummi A.-G., Zürich
 H. Ruegg-Perry A.-G., Zürich

Gusseisen:

Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke, Clus
 Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke,
 Gerlafingen
 Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, Sursee

Haushaltungsartikel:

G. Levy & Co., Basel

Heisswasser-Apparate:

Fr. Sauter A.-G., Schorenweg, Basel, Tuggener-
 strasse 3, Zürich
 Fabrik elektr. Oefen und Kochherde, Sursee
 Benz & Co., Zürich 6
 W. Goldenbohm, Zürich
 E. O. Knecht, Ing., Zürich 7
 Senking-Verkaufsbüro, Walchestr. 34, Zürich

Heizungen, elektrische:

Fabrik elektr. Oefen und Kochherde, Sursee
 E. Egli, Scheuchzerstr. 44, Zürich

Heizungsanlagen:

Lehmann & Cie., Bern, Zofingen,
 St. Gallen, Lugano
 Hassler & Co., Biel, Bern, Burgdorf
 Joh. Müller, Rüti-Zürich
 A.-G. der Ofenfabrik Sursee in Sursee
 F. Hälgi, St. Gallen
 Gebr. Sulzer A. G., Winterthur
 Gustav Bodmer & Co., Holbeinstr. 22, Zürich
 E. O. Knecht, Ing., Zürich 7
 Fritz Lang & Cie., Manessestr. 190, Zürich
 Heinrich Lier, Badenerstr. 440, Zürich
 Gebr. Lincke A. G., Ausstellungsstr. 25, Zürich
 Strebelwerk G. m. b. H., Torgasse 2, Zürich

Herde:

A.-G. Ofenfabrik Sursee in Sursee
 Senking-Verkaufsbüro, Walchestr. 34, Zürich

Holz, konserviertes:

Schweiz. Gesellschaft für Holzkonservierung A. G.,
 Zofingen

Hotelküchenanlagen:

Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, Sursee
 Senking-Verkaufsbüro, Walchestr. 34, Zürich

Ingenieur-Bureaus:

R. A. Naef, Bleicherweg 10, Zürich
 E. Rathgeb, Stampfenbachstr. 69, Zürich
 Wilh. Stäubli, Zurlindenstr. 115, Zürich
 Terner & Chopard, Bahnhofstr. 72, Zürich



Panzer-Rolladen

aus profilierten, extra starken
 Stahl-Lamellen. Für besondere
 Ansprüche geeignet.

Stahlwellblech-Rolladen

der bestbekannte u. billigste
 Sicherheitsverschluss. - Pro-
 spekte und Preise durch die
 Rolladenfabrik

HARTMANN & CO, BIEL

sche

Keim

MINERALFARBEN

wetterfest und lichtecht, seit
 50 Jahren anerkannt bestes
 Material für farbige Fassaden.
 Man hüte sich vor Nachahmungen

CHR. SCHMIDT SÖHNE

Zürich 5 Hafnerstrasse 47

Installationen:

Benz & Cie., Zürich
 W. Goldenbohm, Zürich
 Genossenschaft für Spengler-, Installations- und
 Dachdeckerarbeit, Zürich
 E. O. Knecht, Ing., Zürich 7
 Lehmann & Co., Seefeldstr. 80, Zürich
 Jakob Scherrer, Bleicherweg 26, Zürich

Isolierungen:

Sté Commerciale des Bois & Placages S. A., Renens
 Isolierplattenfabrik Wigga A.-G., Reiden-Luzern
 Meynadier & Co., A.-G., Zürich

Isoliermaterialien:

Asphalt-Emulsion A.-G., Zürich

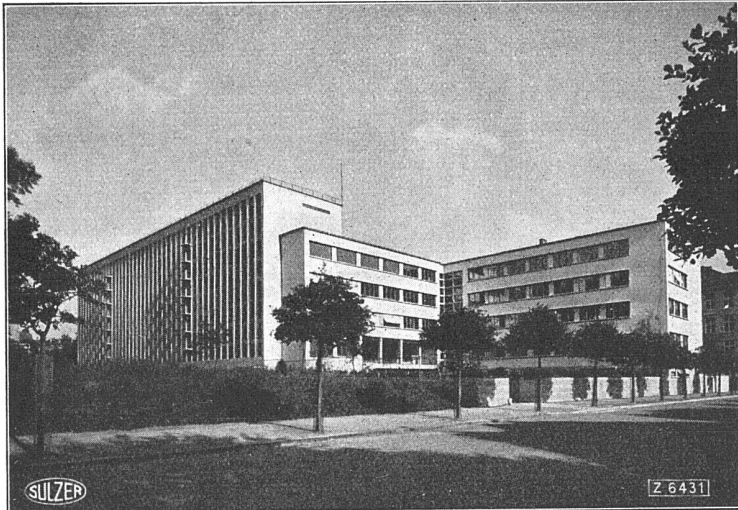
Jalousieladen:

W. Baumann, Horgen

(Fortsetzung folgt.)

SULZER

LANDESBIBLIOTHEK BERN. PUMPEN- UND SCHWER-



KRAFT-GRUPPEN-WARM-

WASSERHEIZUNG; LÜF-

TUNGSANLAGEN, AUSGE-

FÜHRT NACH PROJEKT:

GEBRÜDER SULZER,

AKTIENGESELLSCHAFT,

WINTERTHUR; FILIALE

BERN, BERPSTRASSE 26

ZENTRALHEIZUNGEN

ALLER SYSTEME

WARMWASSER-

VERSORGUNGSANLAGEN

VENTILATIONSANLAGEN

GEBRÜDER SULZER, AKTIENGESELLSCHAFT, WINTERTHUR
FILIALEN IN: AARAU, BERN, BIEL, LAUSANNE, LUGANO, LUZERN
SOLOTHURN, ST. GALLEN, ZÜRICH, BASEL (A.-G. STEHLE & GUTKNECHT)



Schmidhof, Zürich

Kittlose Glasdächer
 System Fortuna und Elzett
Gebr. Tuchschnid
 Frauenfeld, Telephon 70, Zürich, Löwenstrasse 3
 (Sihlporte), Telephon 32.301

Sgraffito

die neue Tapete. Diese Sammlung von 125 Blatt wird ausschliesslich für die Tapetenfirma Spörri hergestellt und ist gesetzlich geschützt. Bei der Herstellung konnte die Sgraffito-Maltechnik für die Tapete nutzbar gemacht werden. Sgraffito-Tapeten ergeben durch die handwerkartige rauhfaserige Struktur des Materials in Verbindung mit schraffierten Mustern auf hellem Grunde eine interessante ruhige Flächenwirkung. Aus Fachkreisen wird geschrieben:

Sgraffito-Tapeten in ihren hellen gebrochenen Abtönungen schaffen Räume von grosser Schlichtheit und Behaglichkeit. Bei Neubauten ist ganz besonders zu empfehlen, die ganze Wohnung durchgehend und einheitlich in den verschiedenen Farbserien zu tapezieren.

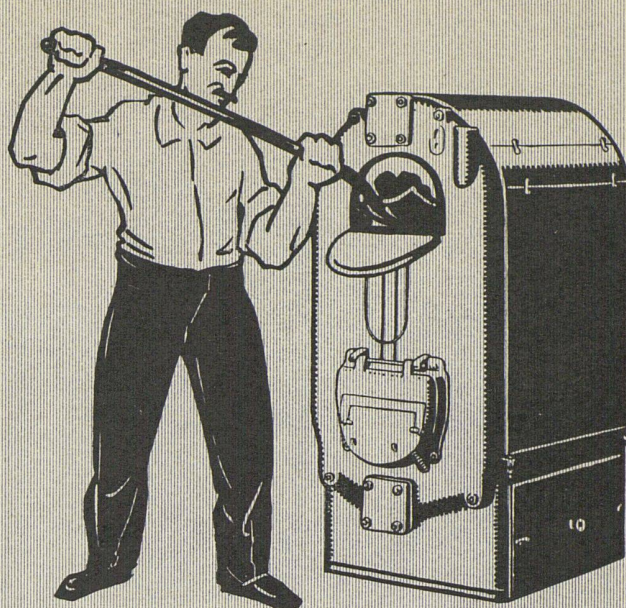
Die Kolorits sind nach sorgfältiger Art und unter Verwendung lichtbeständiger Farben auf schwerem Papier hergestellt. Die Verarbeitung ist leicht, weil die Töne nicht abfärben. Sämtliche 125 Farben sind stets vorrätig.

THEOPHIL SPÖRRI ZÜRICH

Jurassische Steinbrüche

A.G.
LAUFEN (JURA)

Steinhauerarbeiten in la. Laufener Kalkstein
 anderen Steinsorten in- und ausländischer Herkunft • Verkleidungsplatten
 für Innen- und Aussenarbeiten • Lieferung von Rohblöcken
 Übernahme von Steinhauerreparaturen



**IN DER
HEIZUNGS-INDUSTRIE
EINE WELTMARKE**



STREBEL

**HEIZKESSEL
RADIATOREN · ZUBEHÖR
STREBELWERK ZÜRICH**